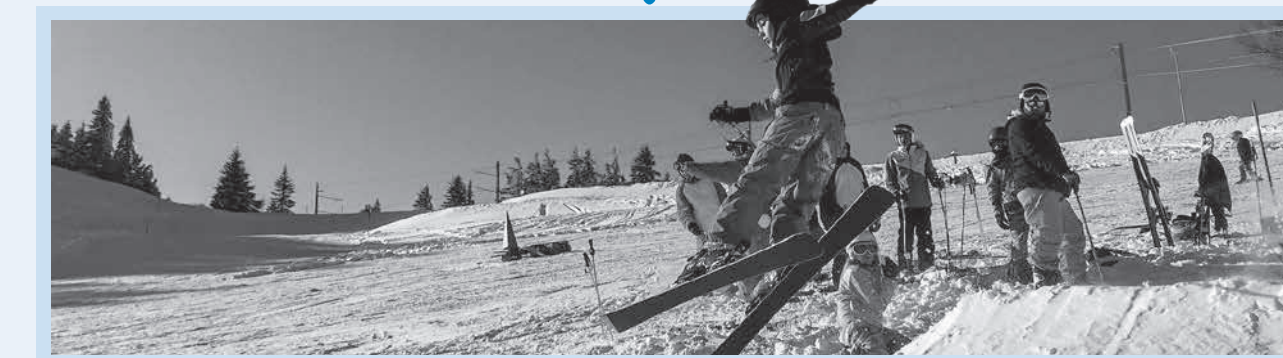




www.skiclubegerkingen.ch



Skilager Rigi

Traumhafte Winterlandschaft

Der Schneefall hielt die ganze Nacht über an und schon im Verlaufe des Vormittags am nächsten Tag zeigte sich die Sonne und verwandelte die Rigi mit dem vielen Neuschnee und den tiefen Temperaturen in eine traumhafte Winterlandschaft. Für Gross und Klein galt es in den beiden ersten Tagen, eine tolle Spur in den unberührten Schnee zu ziehen und die hervorragenden Pisten- und Wetterverhältnisse auszukosten.

Am Mittwoch bedeckte sich der Himmel, was für den Skiplausch jedoch kein Hindernis war. Die Wetterprognosen wurden bereits im Vorfeld eingehend studiert und das Wochenprogramm entsprechend angepasst. So vergnügte sich Jung und Alt am Mittwochabend bis zu später Stunde an der Outdoor Apres-



Ski-Party mit Geschicklichkeitsspielen, Punch und allerlei Süßigkeiten. In der Nacht setzte bereits heftiger Regen ein, so dass die Kinder am Morgen etwas länger schlafen durften und den Tag mit einem späten Frühstück mit Rösti und Spiegeleiern starten konnten. Der obligate skifreie Nachmittag bot die Wahl zwischen einem entspannenden Bad in den Anlagen des Mineralbad & Spa Rigi-Kaltbad oder einem Schlittelnachmittag auf dem Schlittelweg Kulm-Klösterli. Leider besserte sich das Wetter auch am Freitag nicht und da der Regen in der Zwischenzeit noch heftiger war, wurde für den Vormittag kurzfristig ein Lotto-Spiel angesetzt. Da ein Skirennen im Gegensatz zu einigen Skigebieten für Egerkingen immer noch dazugehört, wagten sich am Nachmittag alle wieder auf die Piste. Bei leichtem Schneefall wurde in zwei Riesenslalom-Läufen einerseits die schnellste Zeit ermittelt, die Hauptaufgabe bestand jedoch darin, in beiden Läufen die möglichst gleiche Zeit zu fahren und so mit der kleinsten Zeitdifferenz den Tagessieg zu holen. Den Höhepunkt dieser Lagerwoche war unbestritten der Bunte Abend, welcher von den zuständigen Leitern bis ins letzte Detail geplant war. Spiel, Spass und Rangverkündigungen wechselten sich ab mit Dessert und Tanzen. Nicht eingeplant werden konnte die ausgelassene Stimmung und so kam es, dass der Abend auch für die Jüngsten erst um Mitternacht mit der Nachtruhe endete. Das diesjährige Skilager reihte sich ein in die Liste der erfolgreichen Austragungen der vergangenen Jahre. *(e. hauri)*

Gratulationen

GANZ HERZLICH
gratulieren wir an dieser Stelle nachträglich zum

65. Geburtstag
unserm Ehrenmitglied Kurt Schüpbach

70. Geburtstag
unserem Mitglied Erna Vögeli

80. Geburtstag
unserem Freimitglied Urs Fischer

80. Geburtstag
unserem Mitglied Kurt Rütli

Wir wünschen allen viel Glück und beste Gesundheit

ZUM NACHWUCHS



Alina geboren am 23. März 2018
Wir gratulieren Sabine und Martin Gerber mit Colin zu diesem freudigen Ereignis

IMPRESSUM

Redaktionsteam Claudia Bitterli (claudia.bitterli@ggs.ch),
Adi Schürmann (sch.mami@bluewin.ch)

Redaktionsschluss Manuskripte können laufend eingereicht werden

Grafik und Druck Impress Spiegel AG, Bühlstrasse 49,
4622 Egerkingen, Tel. 062 388 80 70,
Fax 062 388 80 71, info@impress.ch

VEREINSMITGLIEDSCHAFTEN

Zur langjährigen Vereinszugehörigkeit gratulieren wir recht herzlich

10 Jahre seit 2008 Baumann Kristiana, Berger Alex, Berger Samuel,
Bitterli Claudia, Bühlmann Ruth, Dörfli Michaela,
Felber Susanne, Flury Roland, Hauri Reto,
Kellerhals Roger, Kolly Doris, Luterbacher Yves,
Malizia Angelica, Tomassilli Margot u Biase

25 Jahre seit 1993 Felber Stefan, Kissling Francoise, Studer Peter

30 Jahre seit 1988 Dörfli Francoise, Dörfli Reinhold, Jost Helga,
Nünlist Roland, Runkel Christina, Strub Patricia,
Vögeli Susi

35 Jahre seit 1983 Hauri Esther, Hammer Heinz

40 Jahre seit 1978 Fischer Heinz, Hauri Urs

55 Jahre seit 1963 von Arx Paul, von Arx Johann, von Rohr Robert

Agenda

HAUPTVERSAMMLUNG

Freitag, 1. Juni 2018, Restaurant Blüemli matt

HELFERBRUNCH HORNEGGLIRENNEN

Samstag, 23. Juni 2018

SONNENAUFGANG BELCHENFLUH

Sonntag, 1. Juli 2018

VOLLMONDSCHWIMMEN

Freitag, 27. Juli / Sonntag, 26. August 2018, Badi Egerkingen

UMGANG

Samstag, 1. September / Sonntag, 2. September 2018

MONDSCHWEINWANDERUNG

Samstag, 22. September 2018

CLUB-WANDERUNG

Sonntag, 29. Oktober 2018, Höchi Fluh

Das aktuelle Programm immer unter www.skiclubegerkingen.ch

Im Gespräch mit

BRIGITTE WYSS

Welche Anlässe im Jahresprogramm vom Skiclub Egerkingen verpasst du nie?

Bin erst seit letztem Jahr dabei, würde aber gerne mal beim Sonnenaufgang mit dabei sein. Hoffe dass ich das frühe Aufstehen schaffen werde.



Mit welchem Wintersportler würdest du gerne mal ein Glas Wein trinken?
Mit Dario Cologna. Seine Persönlichkeit und die anhaltende Ausdauer in seiner Disziplin faszinieren mich.

Beschreibe deine ersten Versuche auf Skiern.

Mit 4-jährig auf unserem Hausberg Raten in Oberägeri. Damals wetteiferten wir jeweils am Mittwoch- und Samstagnachmittag mit riesigem Spass. Mit meinen Geschwistern und Cousins hatten wir auf den Skis immer was los. Wir versuchten sogar mal direkt nach Hause mit den Skis zu kommen. Was dann im Endeffekt eher anstrengend als Erleichterung war. Hauptsache Spass!

In welcher Disziplin würdest du gerne Olympiasieger werden?
100 Meter im Leichtathletik. Faszinierende Disziplin.

Steckbrief

Name:	Wyss Brigitte
Sternzeichen:	Fisch
Zivilstand:	verheiratet
Hobbies:	Pilates, wandern, Berge & Natur, meine Familie
Was ich mag:	Gesellschaft und Reisen
Was ich gar nicht mag:	schlechte Kochkünste
Fährt:	Velo
Trinkt:	Aperol Spritz
Isst:	gerne gut
Hört:	Chillout
Liest:	allerlei, zz: «der perfekte Tag» von Slatco Sterzenbach
Schaut:	OC California
Ferien:	die schönste Zeit im Jahr! gerne sonnig!
Klamotten:	Jeans & Casual
Da steh ich drauf:	Candle light dinner, & gutes Essen
Wie kamst du zum Skiclub Egerkingen:	spontanes Telefongespräch mit Claudia Bitterli

Charmant

Skisaison 2017/2018

Der vergangene Winter wird den Skifahrern in guter Erinnerung bleiben. Frühe ergiebige Schneefälle erlaubten den Wintersportler die Saison mit optimalen Pistenbedingungen zu starten. Die anhaltenden Schneefälle führten dazu, dass die Lawinengefahr über längere Zeit im ganzen Alpenraum hoch war und Orte wie Zermatt und Andermatt von der Umwelt abgeschnitten waren und den Schneebegeisterten die Möglichkeit bot bis Mitte Mai skizufahren.

Die tollen Schneebedingungen erleichterten uns die Organisation und Durchführung des Blüemli matt-Riesenslalom und des Bäri-Cups, mit welcher wir eine attraktive Plattform für die Nachwuchsfahrer des Mittellandes und des Berner Oberlandes bieten. Wir sind stolz, dass wir nun schon seit 30 Jahren als Organisator auftreten und im Verlaufe dieser Jahre eine hohe Professionalität erreicht haben. Dank derer und der Unterstützung unserer meist langjährigen Helfer und Sponsoren können wir einen reibungslosen Renntag garantieren.

LEMP

**Spenglerei
Sanitär
Heizung**



Vorstadt 3 • Egerkingen
062 926 30 20



Rückblick

SKITOUR LUCENDRO 10. Juni 2017

Als ich das SMS von Adi las, Sonnenaufgangsskitour am 10. Juni, dachte ich mir: Schon ein wenig spät vom Datum her... aber mein Zwillingbruder hat das ja auch schon mit Adi gemacht, so sagte ich zu. Als ich am 9. Juni von den Ferien nach Hause kam, kam mir in den Sinn, dass ich ja alle meine Skisachen in Zermatt habe... so nahm ich halt das ganze Zeug meines Bruders... in der Hoffnung dass es passt. Als ich am 10. Juni morgens um 2 Uhr früh auf dem Gotthardpass war, waren Kusi und Adi auch schon dort. Alles parat machen und los gings und sogar Bruders Schuhe passten.

Bei super klarem Wetter zogen wir in einem gemütlichen Tempo los, nicht mal die Stirnlampen brauchten wir, der Vollmond schien so hell. Im Sattel vor der ersten Abfahrt kam Nebel auf, aber Adi fand auch so den Weg. Ein paar hundert Höhenmeter tiefer, felten wir wieder an und los gings im Nebel Richtung Pizzo Lucendro. Ca. 50 Höhenmeter unter dem Gipfel entstieg wir dem Nebel und ein herrliches Meer aus Nebel machte sich unter uns breit. Auf dem Gipfel angekommen, machte uns ein Wolkenband im Osten den Sonnenaufgang zunichte, aber 30 Minuten später kam die Sonne doch noch zum Vorschein und wärmte uns auf. Den Gipfelwein von Adi konnten wir leider aus Zapfentechnischen geschmacksgründen nicht trinken...!!! (Adi, das nächste Mal keinen Zapfenwein mitnehmen... hahahaha) aber ich hatte ja auch noch einen guten Walliser Heida Wein dabei und so blieben wir trotzdem noch etwas länger auf dem Gipfel... Die Abfahrt war nicht atemberaubend, aber die Aussicht ins Bedrettal war fantastisch. Ein längerer Gegenanstieg auf dem Grad hoch zur Fibia war auch noch wunderschön. Sonne total und keine Leute, waren doch alle anders erst noch im Aufstieg zum Gipfel. Oben angekommen legten wir uns noch ein wenig in die Sonne. Die Abfahrt auf den Gotthardpass war auch genial, kannte doch Adi ein Couloir welches schmal und steil war. Der Kusi hatte sogar ein wenig «Hodenrassel» (seine Worte, hahaha). Zurück auf dem Pass gingen wir noch ein Kaffee trinken und liessen die Tour nochmals Revue passieren. Danke Adi, es war super, komme gerne wieder mit.

(Kilian Emmenegger)



75 JAHRE JUBILÄUM SC SELZACH 5. August 2017

Ab ins kalte Nass! Spritzig fröhlicher Spass auch für die Zuschauer. Der Skiclub Selzach feierte vom 4. – 6. August seinen 75 jährigen Geburtstag. Dazu veranstalteten sie am 5. August einen Waterslide Contest. 16 Jugendliche, 27 Erwachsene und 10 Funmobile mit Ski oder Snowboard liessen sich den Spass nicht nehmen auf der mit grossem Aufwand aufgebauten Wasserrutsche herunter zu fahren und übers Wasser zu gleiten. Mit dem Ziel, bis zuletzt nicht baden zu gehen. Als Vertreter des Skiclub Egerkingen besuchten Theo und Claudia diesen bestens organisierten Anlass im Chapf oberhalb von Selzach. Eine gute Gelegenheit mit den Organisatoren ins Gespräch zu kommen.

VOLLMONDSCHWIMMEN 7. August 2017

Nachdem das Vollmondschwimmen zu Beginn der Sommerferien ins Wasser fiel, herrschten zum 2. Vollmondschwimmen am 7. August ideale sommerliche Bedingungen. Nicht nur eine grosse Gruppe Skiclubmitglieder sondern auch noch einige andere haben an diesem Abend das zusätzliche Angebot zum nächtlichen Schwimmen genutzt. Um die Wartezeit bis zum Eindunkeln zu verkürzen darf natürlich allerlei Grilliertes nicht fehlen: Bratwürste, Cervelats, Poulets, Steaks etc. Schade nur, dass sich der Mond jeweils erst zu später Stunde über der Badi zeigt. Die tolle Stimmung und das gute Feedback lässt den Anlass definitiv zu einem fixen Termin in unserem Jahresprogramm werden. Vielen Dank an André Strub und an das Badi-Team.

VEREINSAUSFLUG 24. September 2017

Wer wird Schützenkönigin oder Schützenkönig?

Nachdem anlässlich der letzten Hauptversammlung von zwei Varianten der Vorschlag «Wasserfallen» mit 21 zu 3 Stimmen ausgewählt wurde, fand am 24.9.2017 die Vereinsreise statt.

Für die Kinder startete das Programm mit dem Besuch im Waldseilpark. Auf verschiedenen Parcours konnten sie während rund 3 Stunden Geschicklichkeit und Mut unter Beweis stellen. Dank der Betreuung durch junge sympathische Guides wurden die unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen problemlos bewältigt.



Für die Erwachsenen galt es, ruhig Blut bzw. ruhige Hand zu bewahren. Nach einer kurzen Einführung über den Umgang mit der Armbrust fiel wenig später der Startschuss zum Duell der zwei gebildeten Teams. Eine echte Herausforderung für jedermann und jederfrau. Nicht der Apfel ist zu treffen, sondern Schützenkönig wurde, wer auf der Zielscheibe am meisten Punkte erzielt. Spannung herrschte bis zum Schluss und die Entscheidung zum Sieg fiel erst im Stechen.



Hungrig von der Bewegung an der frischen Luft kamen auch die Kids zum Wasserfallenhof hoch zur gemeinsamen Mittagspause und zu der mit Spannung erwarteten Rangverkündigung des Schützenkönigs. Noch während des Guggeli Essens wurde eifrig über die beim Plauschschüssen erzielten Punkte diskutiert.

Ein weiteres interessantes Thema war auch die Wahl der Talfahrt – rasant mit dem Trottinett oder gemütlich mit der Luftseilbahn? Zurück bei der Talstation war man sich einig, es war ein gelungener Ausflug in einen «unbekannten» Ecken des Baselbiet. Ein herzliches Dankeschön für die ausgezeichnete Organisation.

SAISONERÖFFNUNG November 2017

Zermatt und Ischgl

Start in die Wintersaison 2017/2018

Ob mit dem Matterhorn im Hintergrund in Zermatt oder inmitten der Berge der Silvretta in Ischgl. Besser hätte die Saison bei besten Bedingungen und strahlendem Sonnenschein nicht starten können!



Unterwegs auf den Pisten von Zermatt



Unterwegs auf den Pisten von Ischgl/Samnaun



AUSBILDUNGSKURS FÜR TOURENFAHRER 6./7. Januar 2018

Für diesen Kurs, vom SSM organisiert, waren wir (Martina, Urs, Michelle und Chrigi) schon vor einem Jahr angemeldet, aber er musste wegen Schneemangel abgesagt werden. Dieses Jahr hatte es viel Schnee und das Wetter war wunderschön. Am Samstag trafen wir uns mit unserem Bergführer Ueli Neuenschwander beim Schiesstand Brünlisau von dort fuhren wir ins Gebiet Seeberg im hinteren Diemtigtal. Beim Parkplatz konnten wir gleich unsere Skis anschnallen und los gings. Unterwegs erklärte uns Ueli die richtige Routenwahl, die Spuranlage sowie die Marschtechnik und -taktik. Bei einem Halt mussten wir Schnee schaufeln und erstellten ein Lawinenprofil. Dann ging es weiter auf den Berggipfel Stand (1939m), von wo wir die wunderschöne Aussicht in die Berner Alpen geniessen konnten. Auf dem Rückweg erklärte uns Ueli die richtige Handhabung mit unseren LSV-Geräten, die wir auch gleich ausprobierten.

Den Abend verbrachten wir mit einem feinen Nachtessen, einer weiteren Lektion Lawinenkunde und gemütlichem Beisammensein. Wir übernachteten im Gasthof Rothbad in Horboden in einem Massenlager.



Am Sonntag starteten wir auf der Grimmelalp über die Glückslücke auf das «Chalberhöri» (2095 m). Das Wetter war richtig schön und der Aufstieg auf den Gipfel speziell, da es tiefe gefrorene Wasserrinnen hatte. Wir mussten aufpassen, damit die Harscheisen auch wirklich griffen, sonst rutschte man unangenehm aus und riskierte einen Sturz. Unterwegs hatten wir Touren-

ausbildung und Lawinenkunde mit Sondierung und Rettung. Nach zwei interessanten und sehr lehrreichen Tagen traten wir mit viel neuem Wissen und schönen Tourenerlebnissen die Heimreise an. *(Chrigi)*



SKILAGER RIGI 11. – 17. Februar 2018

37 Kinder und ein Leitungsteam nahmen am diesjährigen Skilager Egerkingen auf dem Rigi teil und genossen eine erfolgreiche Woche im Schnee, auch wenn das Wetter nicht immer optimal mitspielte.

Gespannt und voller Vorfreude waren nicht nur die 37 Kinder, welche sich für das diesjährige Skilager angemeldet hatten. Auch das Leitungsteam war voller Erwartungen, was die Rigi wohl diesmal bieten wird, nachdem das Skilager im letzten Jahr infolge Schneemangels kurzfristig abgesagt werden musste. Die Verabschiedung von den Eltern in Egerkingen fand noch im Regen statt, bereits in Goldau fiel jedoch das Nass in Form von Schnee vom Himmel und versprach einen guten Start in diese Sportwoche. Auf der Rigi angekommen, hiess es vor dem Zimmerbezug jedoch erst mal Anpacken und das ganze Gepäck, das Material und die Lebensmittel von der Station Rigi-Klösterli zum Freiamter Ferienhaus zu bringen, was einiges an Kraft und Durchhaltevermögen erforderte. In der Zwischenzeit bereitete die Küchencrew zur Stärkung ein feines Zvieri vor. Mit dem Finden eines Gruppen-Namens und der Gestaltung der Gruppen-T-Shirts in den altersdurchmischten Gruppen, welche während der ganzen Woche für Spiele und Ämtli zusammenblieb, fand der erste Lagertag seinen Abschluss.



RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Gäu-Bipperramt

nünlist
informatik elektro telematik

Impress 
media + print